

Ercheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-  
gen kommen in der zweitnächsten  
Nummer zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Anzei-  
gen aber an die Expedition  
derselben zu senden.

N. 175.

Leipzig, Mittwoch den 31. Juli.

1867.

## Am t l i c h e r T h e i l.

### Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen.

Für den Monat August 1867 fungirt:

Herr F. Wagner als Börsenvorsteher.

„ R. Heubel als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 30. Juli 1867.

Die Deputation des Vereins der Buchhändler  
zu Leipzig.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Heincke in Berlin.

6105. **Verwaltung** u. Reformen im Königr. Polen von 1815—1867. gr. 8.  
Geh. ½ ₰

Hirzel in Leipzig.

6106. **Friedlaender, L.**, Darstellungen aus der Sittengeschichte Roms in der  
Zeit von August bis zum Ausgang der Antonine. 2. Aufl. 2. Thl. gr. 8.  
Geh. 2½ ₰

Hirzel in Leipzig ferner:

6107. **Tobler, T.**, Bibliographia geographica Palaestinae. Zunächst krit.  
Uebersicht gedr. u. ungedr. Beschreibgn. der Reisen ins heilige Land.  
gr. 8. Geh. \* 2⅓ ₰

Müller in Bremen.

6108. **Mittheilungen** üb. das deutsche Rettungswesen. 1. Hft. Vorstands-  
berichte, Gabenverzeichnisse, Rechnungsablage etc. f. das J. 1866.  
gr. 8. In Comm. Geh. \* ⅓ ₰

Rühl in Baugen.

6109. † **Ueber** Erkennung d. Alters beim Pferd. Vortrag. gr. 8. In Comm.  
\* 8 N<sup>o</sup>

Zaunier'sche Buchh. in Danzig.

6110. **Horatius Flaccus, Q.**, Oden u. Epoden. Hrsg. v. Ch. Herbst. gr. 8.  
1866. In Comm. Geh. \* ⅓ ₰

Veit & Co. in Leipzig.

6111. **Drohsen, J. G.**, Geschichte der preussischen Politik. 4. Thl. 1. Abth.  
A. u. d. T.: Friedrich I. König v. Preußen. gr. 8. Geh. 2½ ₰

Zimmermann in Libau.

6112. **Seebad Libau**, das. Mit Zugrundelegung des Werthens Notice sur  
Libau von v. Markus beschrieben u. m. e. Anseigt. zum Gebrauch der  
Seebäder versehen v. J. D. 8. Geh. \* ¼ ₰

## N i c h t a m t l i c h e r T h e i l.

### Unsere emancipirten Classiker.

Schon wiederholt haben wir darauf hingewiesen, daß mit der Befreiung unserer Classiker aus den Banden des Monopols der Kritik sowohl als dem Publicum eine neue Aufgabe erwächst. Denn allerdings werden die Werke unserer classischen Dichter und Schriftsteller fortan zu einem billigen, ja äußerst niedrigen Preise zu kaufen sein, aber manche auf den Massenabsatz speculirende buchhändlerische Concurrenten werden auch gewissenlos liederliche, incorrecte, unvollständige, kurz entstellte Ausgaben ins Publicum zu werfen suchen. Die Presse sollte also bei guter Zeit auf diese neuen Ausgaben die schärfste Aufmerksamkeit richten und das Ihrige thun, um Unfähigkeit, Unwissenheit und bösen Willen mit rücksichtsloser Strenge von einem so geheiligten Boden fern zu halten. Es gibt ja so viele andere untergeordnete Gebiete, Schauerromane der Bogen für einen Silbergroschen, Geheimnisse der Liebe und Ehe, Quacksalbereien u. s. w., auf denen die leichtfertige Gewinnsucht mit ungestörter Freiheit sich bewegen kann.

Eine besondere Wachsamkeit erfordern namentlich jene sogenannten Volksausgaben, die in einzelnen durcheinander gewürfelten Lieferungen erscheinen, aus denen sich erst nach Jahren abgeschlossene Vierunddreißigster Jahrgang.

Gruppen herausfindern lassen, so daß der Abonnent, falls er im Laufe des Abonnements schwere Mängel entdeckt, gezwungen ist, dasselbe fortzusetzen, wenn er nicht einen Haufen defecter und gänzlich werthloser Hefte und Bücher zum Maculaturhändler tragen will. Tauchen also derartige Unternehmungen auf und will man zur leichteren Erlangung eines erwünschten Literaturschatzes manche Inconvenienzen und manches Unbegehrte in den Kauf nehmen, so bilde man sich wenigstens gewisse Grundsätze, nach denen der Entschluß der Subscription zu fassen ist. Die wichtigste Frage dabei ist zunächst: welcher bekannte Gelehrte oder Dichter steht als activer Redacteur an der Spitze des Ganzen, welcher Name gibt der Nation die Bürgschaft einer gewissenhaften Ausführung? Zur Leitung einer Volksausgabe classischer Schöpfungen ist eben nur der Würdigste würdig genug. Sähen wir z. B. eine solche Ausgabe von Männern wie Servinus, Roberstein u. s. w. besorgt, so wäre damit von vornherein jeder Zweifel beseitigt. In allen anderen Fällen ist Mißtrauen und große Vorsicht dringend geboten.

Wir werden diese Bemerkungen gelegentlich fortsetzen. Für heute erhielten wir einen Anlaß zu denselben durch verschiedene Klagen, die uns seit einigen Wochen über „Hempel's Nationalbibliothek

sämmtlicher deutscher Classifier“ zugegangen sind. Wir haben den Plan dieses Unternehmens zur Zeit empfohlen, nicht ohne unsere Bedenken über gewisse Wendungen der Ankündigung anzudeuten. Die Verlagshandlung hatte darin versprochen, die Meisterwerke der genannten Autoren (d. h. also doch: nur diejenigen, welche sie für Meisterwerke hält) zu liefern, und dabei gesagt: was wir liefern, liefern wir vollständig. Daß dieser Satz verschiedene Auslegungen zuläßt, die unbefangenen Menschen nicht sofort ins Auge fallen, ist uns von vornherein klar gewesen.

Ein Urtheil über das Arrangement dieser Hempel'schen „Bibliothek“, sowie über ihre Textredaction, Correctheit u. s. w. auszusprechen, liegt gegenwärtig noch nicht in unserer Absicht. Um in dieser Hinsicht zu Lob oder Tadel die genügenden Anhaltspunkte zu geben, muß das Unternehmen erst weiter vorgeschritten sein. Den Beschwerden aber, welche in Betreff der Vollständigkeit des bisher Gelieferten zu uns drangen, können wir hier um so weniger einen Ausdruck versagen, als es notorisch Stimmen aus dem Publicum sind, welche über ihre fehlgeschlagene Hoffnung ein sehr lebhaftes Bedauern äußern. Und eine Hoffnung auf Vollständigkeit, wir können das nicht leugnen, hat die Verlagshandlung durch eine geschickte Wendung des Prospect's bei Denjenigen erweckt, die ohne eine solche Aussicht wohl nicht abonniert haben würden.

Die Klagen beziehen sich auf Gellert's „Fabeln und Erzählungen“, in denen acht Nummern vermißt werden, und auf „Bürger's sämtliche Gedichte“, in denen ein von Vielen für so bedeutend gehaltenes Gedicht wie „Solkonde“ nicht zu finden sei. Eine deshalb schon vor einigen Monaten an den Verleger gerichtete artige Bitte, er möge das Fehlende auf einigen Bogen nachliefern, da Jeder für die Ueberzeugung, etwas Vollständiges zu besitzen, gern noch ein paar Groschen opfern würde, ist, wie uns mitgetheilt wird, unberücksichtigt geblieben. Wir unsererseits können aber nicht umhin, die Beschwerde und den Wunsch der Abonnenten für sehr begründet zu halten, und werden es Niemand verdenken, wenn ihm dadurch z. B. die für fünf Silbergroschen versprochene Ausgabe von „Schiller's Gedichten“ etc. schon im voraus verdächtig wird. (Deutsche Blätter.)

### Miscellen.

Ueber die Einfuhr von deutschen Uebersetzungen französischer Werke in Frankreich bringt die „Austria“ vom 6. Juli folgende Mittheilung: „Einem hiesigen Buchhändler war die Uebersetzung eines französischen Romanes, obschon auf dem Titel als autorisirte Ausgabe bezeichnet, von dem kaiserl. französischen Zollamte in Straßburg mit dem Bedenken saisirt worden, daß selbe nur gegen Beibringung einer Bewilligung des Verlegers der französischen Originalausgabe ausgefolgt werden könne. Die an das Ministerium für Handel und Volkswirtschaft gerichtete Reclamation des erwähnten Buchhändlers wurde durch das kaiserl. oesterreichische Ministerium des Aeußern an die kaiserl. französische Regierung übergeben, welche sogleich die erforderlichen Schritte einleitete, um diesen Anstand zu beheben; was um so leichter gelang, als es sich wirklich ergab, daß der Pariser Verleger des Originals den oesterreichischen Buchhändler zur Publication einer deutschen Uebersetzung und zur Einfuhr dieser Uebersetzung in Frankreich ermächtigt hatte. Die kaiserl. französische Regierung machte aber zugleich darauf aufmerksam, daß dieser Anstand nicht erhoben worden wäre, wenn der Empfänger der Büchersendung in Frankreich nicht unterlassen hätte, rechtzeitig die ihm durch das Gesetz auferlegten Bedingungen zu erfüllen. Die dem Druckwerke vorgesehene Bemerkung: »Autorisirte Ausgabe« könne von den Zollbeamten um so weniger als genügend angesehen werden, als die Autorisationen zur Veranstaltung einer Uebersetzung häufig in ihren Bedingungen von einander abweichen. Sie sind mehr oder minder umfassend und enthalten manchmal besondere Klauseln; man

fügt denselben sehr häufig die Beschränkung bei, daß die Nachdrucke nicht in Frankreich verkauft werden dürfen. So bestimmt auch das Gesetz vom 6. Mai 1841 (Art. 8.) und die Ordonnance vom 13. December 1842, daß die Importeure von Nachdrucken oder Uebersetzungen von in Frankreich erschienenen Werken sich über die formelle Zustimmung der französischen Autoren oder deren Rechtsnachfolger ausweisen sollen. Würde das entgegengesetzte Prinzip zur Geltung gelangen, so würden die Nachdrucker nicht unterlassen, ihren betrügerischen Erzeugnissen die übliche Formel vorzusetzen, um dieselben in solcher Weise frei nach Frankreich einzuführen. Allein es falle der französischen Verwaltung nicht ein, die oesterreichischen oder anderweitigen Buchhändler, welche das Uebersetzungsrecht französischer Werke besitzen, dazu verhalten zu wollen, jeder einzelnen Büchersendung ein besonderes Certificat beizufügen. Es wird zur Vermeidung aller Schwierigkeiten genügen, sich mit den französischen Herausgebern, von welchen das Uebersetzungsrecht erworben wurde, dahin zu verständigen, daß selbe von vornherein dem kaiserl. französischen Ministerium des Innern die erforderlichen Informationen ertheilen, welches dann, wie ausdrücklich versichert wurde, ungesäumt die erforderlichen Weisungen an die betreffenden Zollämter erlassen wird.“

Rüge. — Hr. Oberlehrer Ballien, auch Buchhändler, in Brandenburg sendet seinen gesammten Verlag zu den Buchhändler-Netto- und Baarpreisen angelehnt an sämtliche Schul- und Kirchenvorstände der neuen preussischen Provinzen und bietet ihnen denselben zur Einführung mit Freieremplaren an. Damit dem guten Herrn aber so wenig wie möglich Portoauslagen erwachsen, ersucht er die betreffenden Empfänger, ihm die nicht gewählten Bücher, sowie das Geld für die behaltenen, durch eine Buchhandlung zurück zu schicken. Also nicht allein, daß Hr. Ballien als Verleger uns hier Concurrenz macht und die Preise verdirbt, — er verlangt auch noch die Gefälligkeit, Geld und Arbeit für ihn zu opfern!

Th. K.

Zu den bibliographischen Schriften, welche der Buchhandel Hrn. Adolph Büchting bereits zu verdanken hat, sind jetzt drei neue hinzugekommen, nämlich: 1, eine „Bibliotheca musica oder Verzeichniß aller in Bezug auf die Musik in den letzten 20 Jahren 1847—1866 im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Zeitschriften. Mit Ausschluss der Liederbücher, wie überhaupt der Musikalien. Ein Handbüchlein für Buchhändler und alle Diejenigen, welche sich für die Musik interessiren. Mit einem ausführlichen Sachregister.“ (8. 85 S. Preis 10 Ngr.); — 2, eine „Bibliotheca theatralis oder Verzeichniß aller in Bezug auf das Theater in den letzten 20 Jahren 1847—1866 im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Zeitschriften. Mit Ausschluss der Theaterstücke, aber mit Berücksichtigung aller Erläuterungsschriften zu denselben. Ein Handbüchlein für Buchhändler und alle Diejenigen, welche sich für das Theater interessiren. Mit einem ausführlichen Sachregister.“ (8. 48 S. Preis 7½ Ngr.); — und 3, eine „Bibliotheca veterinaria oder Verzeichniß der seit Mitte 1842 bis Ende 1866 im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Zeitschriften über alle Theile der Thierarzneikunde. Im genauen Anschluß an die Wilhelm Engelmann'sche Bibliotheca veterinaria bis zur Mitte des Jahres 1842. Mit einem vollständigen Materien-Register.“ (gr. 8. 68 S. Preis 10 Ngr.) — Man findet in den Verzeichnissen überall die bewährte Sorgfalt ihres Hrn. Herausgebers, sowie sein fleißiges Streben, dieselben in wissenschaftlicher und praktischer Hinsicht möglichst nützlich einzurichten; wir halten es daher für unsere Pflicht, die drei neuen Bibliographien zur Aner-

kennung dieser verdienstlichen Thätigkeit dem Buchhandel zur allgemeinen Anschaffung für die Handlungsbibliotheken zu empfehlen.

Bei der neulichen Versteigerung der Sammlung von seltenen Druckschriften des Sir Thomas Gage in London sind unter andern folgende Werke verkauft worden: Pauli Cerrati de Virginitate libri III. 8. Paris 1528, Colines. (Auf Prgm. gedr.) für 15 Pf. — Horae beatiss. Uirginis sec. consuetudinem Rom. Curiae. 8. Venetiis 1497, Aldus Manutius. für 26 Pf. 10 Sh. — Horae Divae Virginis Mariae sec. verum usum Rom. cum Calendario. 8. Paris 1511, per Thielmannum Kerver. (Auf Prgm. gedr.) für 23 Pf. 10 Sh. — Mattheo Bandello, Canti XI de le Lodi etc. Si stampanano in Guienna ne'la Citta di Agen per Antoni Reboglio 1545. 4. für 33 Pf. — Ferrante de Heredia, de la Vita ha tenuto el serenissimo et illustrissimo Duca di Calabria in lo Castello de Xativa. 4. Neapoli 1517. (Auf Prgm. gedr., wahrscheinlich Unicum.) für 20 Pf. — Homeri opera graece. 2 Vol. Fol. Florentiae 1488, sumptibus B. et N. Nerliorum. (Edit. princ.) für 91 Pf. — Boileau Despréaux, Oeuvres. 2 Vols. Fol. Amst. 1718. für 16 Pf. 10 Sh.

Zwischen Belgien und Portugal ist ein Vertrag zum Schutze des literarischen und künstlerischen Eigenthums abgeschlossen worden, der am 1. September d. J. in Kraft treten soll.

*Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft.* Herausgeg. von Dr. J. Petzholdt. Jahrg. 1867. Heft 7.

Inhalt: Die Lessinglitteratur und ihr neuester Bearbeiter F. Naumann. — Der erste Buchdrucker in Belgien. — Die Litteratur des deutschen Krieges 1866. (Fortsetzung.) — Die Jahresberichte der Hamburger Stadtbibliothek. — Litteratur und Miscellen. — Allgemeine Bibliographie.

### Personalnachrichten.

Bern, 26. Juli. In seiner heutigen Sitzung hat der Bundesrath Herrn J. J. Weber, Buchhändler in Leipzig, zum Consul daselbst ernannt.

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

#### Französische Literatur.

BASTARD, A., Etude sur le traitement de la suette militaire. Avantage des bains tièdes. In-8., xi-281 p. Paris, Delahaye.  
 CAPENDU, E., la tour aux rats. In-18 jésus, 432 p. Paris, Dentu. 3 fr.  
 — le jong de l'aigle. In-18 jésus, 360 p. Paris, Dentu. 3 fr.  
 CATALOGUE annuel de la librairie française, publié par C. Reinwald. 9. Année. 1866. In-8., 312 p. Paris, Reinwald.  
 — de la bibliothèque de M. N. Yemeniz. Table des prix d'adjudication. In-8., 31 p. Paris, Bachelin-Deflorenne.  
 — général publié par la Commission impériale. Exposition universelle de 1867, à Paris. 2 Vols. in-18 jésus, CLXXXVIII-2099 p. Paris, Dentu. 6 fr.  
 CLAUDIN, G., Paris et l'Exposition universelle. In-18 jésus, xi-268 p. Paris, Faure. 3 fr.  
 DELAUNAY, F., Philon d'Alexandrie. Ecrits historiques, influence, lutttes et persécutions des juifs dans le monde romain. In-8., xvi-391 p. Paris, Didier & Co.  
 DUBREUIL, Manuel d'opérations chirurgicales. 1. Fascicule. In-18 jésus, 36 p. et 8 pl. Paris, Savy. 1 fr. 50 c.  
 L'ouvrage sera publié en 6 fascicules.  
 ERNOUF, le général Kléber. In-18 jésus, vii-355 p. Paris, Didier & Co.  
 FLEURIOT, Z., une chaîne invisible. In-18 jésus, 273 p. Paris, Brunet.  
 FRÉDÉRIC-CHARLES, le prince, la campagne des Prussiens en 1866. In-8., 36 p. Paris, Amyot. 1 fr. 25 c.  
 Extrait de la Revue britannique, numéro de juin 1867.

FRICZ et LÉGER. — La Bohème historique, pittoresque et littéraire, sous la direction de MM. J. Fricz et L. Léger, avec la collaboration de MM. Massieu de Clerval, Al. Chodsko, P. de Saint-Victor, etc. Illustré de 21 grav. d'après Barvicius, Czermak, Meixner, Pinkas, etc., d'un panorama fotogr. de la ville de Prague et d'une carte du royaume de Bohème. In-8., iv-492 p. Paris, Libr. internationale. 10 fr.  
 GARAMBEAU, P., Loi des mondes terrestre et spirituel. In-8., viii-518 p. Paris, Hachette & Co. 7 fr. 50 c.  
 GAZAN DE LA PEYRIÈRE, l'impératrice Eugénie, soeur de charité. In-8., 154 p. Paris, Dentu.  
 GOURCY, C. DE, Voyages agricoles dans le nord et le centre de la France, en 1865. In-8., 272 p. Paris, Mme. Bouchard-Huzard.  
 GRANDGUILLOT, A., Dialogues des vivants. 1. Série. Perplexités de M. de Bismark. Directoire et Directeurs. Nisus et Euryale. In-8., viii-151 p. Paris, Amyot.  
 D'HÉRICAUT, Ch., les mémoires de mon oncle. Un bachelier de Sorbonne. Un paysan de l'ancien régime. In-18 jésus, 313 p. Paris, Brunet.  
 JACCOUD, S., Leçons de clinique médicale faites à l'hôpital de la Charité. Ouvrage accompagné de 29 fig. noires et 11 pl. en chromolith. In-8., 882 p. Paris, Delahaye. 15 fr.  
 JACOB DE LA COTTIÈRE, E. DE, le chemin de la lune, s'il vous plaît? In-18 jésus, xii-296 p. Paris, Libr. internationale. 3 fr.  
 JOURDAIN, Ch., Rapport sur l'organisation et les progrès de l'instruction publique. gr. in-8., ii-232 p. Paris, Hachette & Co.  
 Recueil de rapports sur les progrès des sciences et des lettres en France.  
 LAGRANGE. — Oeuvres de Lagrange; publiées par les soins de M. J. A. Serret, sous les auspices de Son Exc. le ministre de l'instruction publique. Tome 1. In-4., li-735 p. Paris, Gauthier-Villars. 30 fr.  
 LOEWENBERG, B., la lame spirale du limaçon de l'oreille de l'homme et des mammifères. Recherches d'anatomie microscopique. In-8., vii-48 p. et 2 pl. Paris, G. Baillière.  
 MARIN DE LIVONNIÈRE, Lisa. In-18 jésus, 287 p. Paris, Brunet.  
 MÉMOIRES de l'Académie impériale des sciences, belles-lettres et arts de Lyon. Classe des sciences. Tome 15. In-8., 386 p. et tableau. Lyon, Savy.  
 NAGRIEN, X., prodigieuse découverte et ses incalculables conséquences sur les destinées du monde. In-18 jésus, 227 p. Paris, Hetzel. 3 fr.  
 PELVET, N., des anévrismes du coeur. Avec 2 planches lithogr. In-8., 172 p. et 2 pl. Paris, Delahaye.  
 PONSON DU TERRAIL, la Bohémienne du grand monde. In-18 jésus, 321 p. Paris, Libr. internationale. 3 fr.  
 POUJARD'HIEU, G., la liberté et les intérêts matériels. Les intérêts matériels, les monopoles financiers, la moralité publique, les moeurs, la liberté, la démocratie. In-18 jésus, 251 p. Paris, Hetzel. 3 fr.  
 RAPPORT présenté à S. Exc. M. le ministre de l'agriculture, du commerce et des travaux publics, par l'Académie impériale de médecine, sur les vaccinations pratiquées en France pendant l'année 1865. In-8., 215 p. Paris.  
 RÉPONSE d'un officier inférieur à l'officier général, auteur de l'armée française en 1867. In-8., 206 p. Paris, Plon.  
 SAINT-LAGER, J., Etudes sur les causes du crétinisme et du goitre endémique. In-8., vii-492 p. Paris, J. B. Baillière & fils. 5 fr.  
 SANDON, L., Lucile de Miozette. In-18 jésus, 252 p. Paris, Faure. 3 fr.  
 SORR, A. DE, les grands jours de Monsieur Baudry. In-18 jésus, 293 p. Paris, Faure. 3 fr.  
 STATISTIQUE de l'industrie minérale. Résumé des travaux statistiques de l'administration des mines en 1860, 1861, 1862, 1863 et 1864. Ministère de l'agriculture, du commerce et des travaux publics. Direction des mines. In-4., cxxxii-404 p. Paris.  
 TURQUIE, la, à l'Exposition universelle de 1867. Ouvrage publié par les soins et sous la direction de S. Exc. Salaheddin-Bey, commissaire impérial ottoman près l'Exposition universelle. In-8., 256 p. Paris, Hachette & Co. 5 fr.  
 VÉRON, P., la mythologie parisienne. In-18 jésus, 264 p. Paris, de Vresse. 3 fr.  
 WEILL, M. A., le judaïsme, ses dogmes et sa mission. 1. Partie. Théodicée. In-8., 422 p. Paris, Franck. 5 fr.  
 WENTZ, H., Mélanges historiques, politiques et littéraires. In-8., 280 p. Paris, Lebon.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile ober deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[17774.] Schw. Hall, 1. Juli 1867.  
Wir beehren uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß mit heutigem Tage die von uns seither geführten Firmen

Maurer'sche und Egersdorff'sche  
Buchhandlung  
erloschen sind und von jetzt an  
Unger & Nissen

firmiren werden. Die Herren Verleger bitten wir, alle in diesem Jahre der Maurer'schen und Egersdorff'schen Buchhandlung gemachten Sendungen, sowie Disponenden auf das neue Conto zu übertragen und das uns seither so reichlich zu Theil gewordene Wohlwollen auch fernerhin zu schenken.

Achtungsvoll  
Unger & Nissen.

## Fertige Bücher u. s. w.

Christus und Madonna,  
in Seide gewebt.

Jedes 1 1/2 Zoll hoch, 1 Zoll breit in  
Madaillesonform.

[17775.] Die allgemeine günstige Aufnahme, welche diese Bildchen da, wo sie bekannt geworden, gefunden, hat den Herrn Verfasser zu der Ansicht gebracht, daß mit denselben, besonders in katholischen Ländern, ein großes Geschäft zu machen ist, wenn der Preis nicht hindernd in den Weg tritt. Es ist deshalb derselbe bedeutend ermäßigt worden, so daß die Verwendung dafür bei billiger Abgabe an Colporteur und das größere Publicum noch eine höchst lohnende bleibt. Wir offeriren die Bilder jetzt folgendermaßen:

- 100 St. baar 8  $\frac{1}{2}$  N.
- 1 Duz. schon für 1  $\frac{1}{2}$  N.
- 100 St. unter Glas und Rahmen baar 12  $\frac{1}{2}$  N.
- 1 Duz. unter Glas und Rahmen baar 1  $\frac{1}{2}$  N.

Bei größeren Partien stellen besondere Bedingungen, und bitten dann direct zu bestellen.  
Chemnitz, Juli 1867.

Anton Scnd's Buch- und Kunsthandlung.

## Hermine Stilke's Prachtwerke.

[17776.] Gefälliger Verwendung empfehlen wir:  
Stilke, H., Hauschronik. Brillantestes Photogr.-Album. Mit 12 chromolith. Illustrationen. 12  $\frac{1}{2}$  N.; in Cassian geb. 16  $\frac{1}{2}$  N.  
— die christlichen Feste. Mit 8 chromolith. Illustrationen. 9  $\frac{1}{2}$  N.; in Cassian geb. 12  $\frac{1}{2}$  N.

A cond. können wir nicht liefern. Bei Baar Bezug in Partien gewähren wir besondere Vortheile.

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig.

[17777.] In der v. Rohden'schen Buchhandlg. in Lübeck ist soeben erschienen, wird aber unverlangt nicht versandt:

Leitfaden der Weltgeschichte  
für die höheren Classen evangel. Gymnasien und Realschulen, sowie zum Privatgebrauch für Lehrer und Gebildete überhaupt.

Von  
v. Rohden,  
Inspector d. Rhein. Missionsgesellschaft.  
2. Auflage. (50 Bogen.)  
Geh. 1  $\frac{1}{2}$  N.

## Spurgeon's Predigten.

[17778.] Vierter Band.

Die Restausgabe der im vorigen Jahre unter dem Titel „Bestimmen“ in dem Verlage von W. Duden herausgekommenen Predigten von Spurgeon ist mit Verlagsrecht von mir käuflich erworben\*, und werden dieselben fortan, indem der Separattitel „Bestimmen“ aufhört, der unter dem Gesamttitel „Predigten von G. H. Spurgeon, Prediger in London“ bereits in 3 Bänden von mir herausgegebenen Predigt-Sammlung als IV. Band an gereicht werden.

Indem ich die geehrten Sortimentshandlungen davon Notiz zu nehmen bitte, erlaube zugleich, um Mißverständnissen vorzubeugen, um event. Bestätigung derjenigen festen Bestellungen, welche mir bereits auf Band IV. zugehen.

Selbstverständlich bleiben alle bis dato von Herrn W. Duden ausgelieferten Expl. mit denselben zu verrechnen; für ferneren Bedarf stelle Ihnen sowohl die Band-Ausgabe, wie auch Lieferung 1. in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Der Preis dieses Bandes ist, wie bisher, broschirt 1  $\frac{1}{2}$  N., geb. 1  $\frac{1}{2}$  N.

Hamburg, 24. Juli 1867.

J. G. Duden.

\*) Wird hiermit bestätigt.

Wm. Duden.

## Wichtig für Auswanderer.

[17779.] Im Verlage von A. D. Geisler in Bremen ist erschienen und bittet fürs Lager zu verlangen:

Der richtig sprechende Amerikaner, oder gründliche Anweisung, in kurzer Zeit die englische Sprache zu erlernen. Ein treuer Helfer nach Amerika Auswandernder. Mit beigelegter Aussprache des Englischen. 5. Aufl. 8. 104 Seiten. Geh. 7 1/2 Ngr mit 1/2, baar mit 50 % u. 7/6 Gr.

Wo ein Inserat den Absatz fördern kann, bitte ich zu verlangen und mir das Blatt und den Preis pro Zeile zu nennen und aufzugeben. Eine Ausstellung in Ihrem Schaufenster fördert sicherlich den täglichen Absatz.

Dies Büchlein eignet sich vorzugsweise zur Colportage an den Bahnhöfen, wo Auswanderer abreisen, anhalten und einige Minuten Aufenthalt haben.

[17780.] Soeben ist in London erschienen und durch mich zu beziehen:

Murray's Knapsack Guide in Tyrol. Preis 6 sh. — 1  $\frac{1}{2}$  Ngr netto.  
Leipzig, 26. Juli 1867.

F. A. Brockhaus'  
Sortiment und Antiquarium.

[17781.] Ich versandte heute an alle diejenigen geehrten Handlungen, welche mir Bestellungen zukommen ließen:

Darstellungen  
aus der  
Sittengeschichte Roms  
in der Zeit  
von August bis zum Ausgang der  
Antonine.

Von  
Ludwig Friedländer  
(Professor in Königsberg).  
Zweite vermehrte Auflage.  
Zweiter Theil.  
gr. 8. Preis: 2  $\frac{1}{2}$  N.

Ich bitte, diesen Band den Abnehmern des im Jahre 1865 in zweiter Auflage erschienenen ersten Bandes vorzulegen und Exemplare, welche pro nov. gewünscht werden, gef. zu verlangen.

Achtungsvoll

Leipzig, 29. Juli 1867.

S. Hirzel.

[17782.] Nach den uns vorliegenden Bestellungen versandten wir heute:

J. G. Droysen,  
Geschichte der Preussischen  
Politik.

IV. Theil. I. Abtheilung:  
Friedrich I. König von Preussen.  
gr. Octav. VI u. 434 S. Geh. 2  $\frac{1}{2}$  Ngr ord.

Handlungen, welche noch nicht verlangten, bitten wir, Bestellungen umgehend einzusenden. Mehrbedarf können wir nur fest liefern.

Indem wir diesen neuesten Band Ihrer freundlichen Verwendung, namentlich auch zum Einzelverkauf, bestens empfehlen halten, machen wir noch besonders auf die außerordentlich günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam. Wir liefern in Rechnung mit 33 1/3 %, baar mit 40 % und geben auf 12, wenn auch nach und nach bezogene Ex. 1 Freieremplar.

Leipzig, 23. Juli 1867.

Veit & Co.

[17783.] G. Sterzel in Gumbinnen erhielt in Commission und empfiehlt namentlich den Buchhandlungen in den neuen Provinzen:

Das Cassen- und Rechnungswesen. Eine geordnete Sammlung der hierauf bezüglichen Gesetze, Verordnungen und Rescripte. Ein praktisches Handbuch für Cassen-, Calculatur- und Verwaltungs-Beamte etc. Von F. Jonas, königlicher Kreis-Cassen-Rendant. 1  $\frac{1}{2}$  Ngr. Nur baar 1  $\frac{1}{2}$  Ngr.

2. Auflage.

[17784.]

Sobald erschien die 2. Auflage von:

**Maximilian's I. Kaiserreich und Cod.**

**Von Miramar bis Queretaro.**

Von

Dr. ph. **F. Schneider.**

Mit Portraits von Maximilian I. und  
Juarez.

Preis 5 S $\mathcal{L}$ ; in Rechnung 25 %, baar 40 %  
und 11/10, 35/30, 58/50.

Wir sandten an die geehrten Handlungen,  
welche à cond. bestellten, 1 Ex. zur Kenntniß-  
nahme des Inhalts und der Ausstattung, be-  
bauern jedoch fernern Bedarf nur noch fest oder  
baar liefern zu können.

Hochachtungsvoll

Berlin, 29. Juli 1867.

**Burmester & Stempel.**

**Für Ihr Lager**

[17785.] bitten zu verlangen:

**Petri's**

**Fremdwörterbuch.**

Brosch. 2 s $\mathcal{L}$  6 Ngr.

Auf Rechnung  $\frac{1}{2}$ , baar 40% Rabatt.

Geb. Expl. liefert Hr. **Voldmar.**

**Arnoldische Buchhandlung** in Leipzig.

**Endemann's Handelsrecht**

[17786.] können wir jetzt wieder ausnahmsweise  
à cond. versenden, jedoch nur bei sicherer Aussicht  
auf Absatz und in einfacher Anzahl.

Heidelberg, Juli 1867.

**Bangel & Schmitt.**

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[17787.] Durch massenhafte Bestellungen ist  
schon jetzt die am 20. Juni c. ausgegebene  
10. Auflage von:

**Waldensee,**

**Der Dienst des Preussischen  
Infanterie-Unteroffiziers.**

Geh. 15 S $\mathcal{L}$ .

vergriffen.

Ich werde sofort einen neuen unverän-  
derten Abdruck veranstalten und hoffe den-  
selben in wenigen Wochen ausgeben zu können.

Dies als Antwort auf die mir zugegan-  
genen und unerledigten Bestellungen, mit dem  
Bemerkung, dass ich dieselben sorgfältig sam-  
meln und s. Z. prompt erledigen werde.

Die verehrlichen Handlungen, die noch  
Exemplare der 10. Auflage ohne sichere Aus-  
sicht auf Absatz auf Lager haben, werden  
mich zu grossem Dank verpflichten, wenn  
sie mir dieselben mit erster sich darbie-  
tender Gelegenheit gütigst remittiren wollen.

Berlin, den 20. Juli 1867.

**R. Gaertner.**

**Für Preussische Handlungen.**

[17788.]

Binnen kurzem erscheint in unserm Ver-  
lage:

Die

**Straf- und Executions-Gewalt**

der

**Verwaltungs-Behörden des Preussischen  
Staates,**

enthaltend:

Das administrative Strafverfahren bei  
Uebertretungen im Allgemeinen, Feld-  
polizei-Uebertretungen, Eisenbahn-, Deich-  
und Bergpolizei-Uebertretungen und bei  
Zu widerhandlungen gegen die Vorschrif-  
ten über die Erhebung der öffentlichen  
Abgaben und Gefälle, insbesondere der  
Steuern, Zölle, Postgefälle und Commu-  
nications-Abgaben; das polizeiliche Exe-  
cutionsverfahren und das Verfahren bei  
administrativen Executionen.

Zum Handgebrauch für

**Polizei-, Eisenbahn-, Deich-, Berg-, Post-,  
Zoll- und Steuerbehörden und Beamte.**

Nach amtlichen Quellen und authen-  
tischen Interpretationen,

unter besonderer Berücksichtigung der höchsten  
Gerichtshöfe dargestellt

von

**G. Doehl,**

Beamten des Königl. Polizei-Präsidii in Berlin.

Preis: 1 s $\mathcal{L}$  7 $\frac{1}{2}$  Ngr.

Von demselben Verfasser erschien vor  
einiger Zeit:

**Die ländliche Polizei-Verwaltung  
des Preussischen Staates.**

Preis: 1 s $\mathcal{L}$  20 Ngr.

Das neue Werk ist allseitig als  
sehr brauchbar anerkannt und von den könig-  
lichen Regierungen zu Gumbinnen,  
Frankfurt a/D., Liegnitz u. s. w., sowie den  
meisten der Herren Landräthe allen Po-  
lizei-Verwaltern zur Anschaffung dringend  
empfohlen worden.

Eine thätige Verwendung für diese  
beiden neuen Werke, die wir mit 33 $\frac{1}{2}$ %  
rabattiren, dürfte wohl zu den lohnenden  
Geschäften gehören, da das betreffende  
Publicum ein sehr ausgedehntes ist.  
Ihre Bestellungen bitten wir uns baldigst  
zugehen zu lassen, um rechtzeitig überall hin  
expediren zu können.

Nicolaische Verlagsbuchhandlg. in Berlin.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[17789.] **Carl Brandes** in Hannover offerirt  
und sieht gefälligen Geboten entgegen:

1 Wieland's sämtliche Werke. Ausgabe in  
gr. 4. mit Kupfern. Belinpapier. Laden-  
preis 250 s $\mathcal{L}$ . In Hlbrz. geb. u. sehr gut  
erhalten.

[17790.] **G. Kirchner** in Leipzig offerirt und  
sieht Geboten entgegen:

1 Deutsches Künstleralbum f. 1867. In roth  
Leinen geb. Böllig neu. (D., Breiden-  
bach & Co.)

[17791.] **G. Hagerup** in Kopenhagen offerirt  
und sieht Geboten entgegen:

1 Revue des deux Mondes 1853 m. An-  
nuaire.

[17792.] **Veit & Co.** in Leipzig offeriren:

1 Shakespeare's Werke, von Schlegel u. Tieck.  
T. N. 9 Bde. mit 9 Stahlst. Berlin  
1854. Geb. in 9 Gnzlwdbdn. Sehr gut  
gehaltenes Exempl.

**Gesuchte Bücher u. s. w.**

[17793.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:  
Menard, Hist. de la ville de Nismes. 7  
Vols. Paris 1750—58.

Raynouard, Monum. hist. rel. à la con-  
damnation des chev. du Temple. 1813.  
Theiner, Codex dipl. dom. temp. S. Sedis.  
3 Vol.

Förster, preuss. Geschichte.

Ranke, franz. Geschichte.

[17794.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen:  
Claudian, ed. Burmann. — Hermann,  
Opuscula. — Annalen d. Chemie, v. Liebig,  
Wöhler u. Kopp. — Holzschuher, Casuistik.  
3 Bde.

[17795.] **J. Szegierski** in Czernowitz sucht:

1 Heine's Werke. 20 Bde.

1 Börne's Werke.

1 Boz' Werke. Eplt.

1 Auerbach, Novellen.

1 Heyse, Paul, Novellen.

[17796.] **Karl Czermak** in Wien sucht anti-  
quarisch:

1 Rathke, Entwicklungsgesch. der Natter.  
Königsberg 1839.

[17797.] **W. Türl** in Dresden sucht:

1 Thiers, Geschichte d. Conf. u. d. Kaiserr.  
I. II. IV. 3. Lfg. bis Ende des Werkes.

[17798.] **Otto Deistung** in Jena sucht:

1 Schletter, Handbuch d. deutsch. Preshgesetz-  
gebung.

1 Bütter, der Büchernachdruck.

1 Neustedt, d. Büchernachdruck.

1 Kirchhoff, Beiträge z. Geschichte d. Buch-  
handels.

1 Renouard, Traité des droits d'auteurs.

[17799.] **Hermann Grafer** in Annaberg sucht:

1 Leo, Kunst Perlen u. Edelsteine aufs  
täuschendste nachzuahmen. Leipzig 1824.

[17800.] **L. Steinthal** in Berlin sucht billigt:

1 Gartenlaube 1861. Eplt.

[17801.] Die Krüll'sche Buchhandlung in Eichstätt sucht billig:  
 Falke, ritterliche Gesellschaft im Zeitalter des Frauencultus. — van der Velde's sämmtl. Werke. — Perg, Stein's Leben. — Romanzeitung. (B., Janke.) 1—3. Jahrg. — Dabeim 1865/66. = 2. Jahrg. Cplt. — Diverse Bände der M. Fliegenden Blätter. — Schlectendal u. Lange, Flora v. Deutschland. — Reichenbach, Flora v. Deutschland. — Schopenhauer's, Arth., Werke. — Ideler, Chronologie. (Berlin, Rücker. 2 1/2 10 Ngr.) — Martyrologium romanum, übersetzt von Paul Schwenger. (Cöln 1801, Kommerzdruckerei. 1 1/2 1/2.) — Buch der Erfindungen. 6 Bde. — Schöffe's Novellen. Cplt. — Boccaccio, Dekameron mit Bildern. Cplt. — Weiß, Kostümkunde. 3 Bde. — Aus der Heimath 1864. — Semper, der Styl. — Flassan, Histoire de la diplomatie française. 7 Bde. 2. Aufl. Paris. (Ohne Fortsetzung: Histoire du congrès de Vienne.) — L'art de vérifier les dates. 2. Aufl. Mit Fortsetzung. 4 Bde. 24 fr. — Lepage, les communes de la Meurthe. 1. Bd. 2. Abth. von Seite 353 an. — Weißbach, Ingenieur-Mechanik. — Kayser's oder Heinius' Bücherlexikon. Alles was vor 1828 erschienen. — Hake, Bergrecht. (Sulzbach 1823.) — Lori, Sammlung des bayer. Bergrechts. — Sonntag's Freude 1859, 60. — Illust. Welt 1866. Cplt. Geh. oder geb. — Buch der Welt 1866. Cplt. Geh. oder geb. — Magnus, Sammlung v. Aufgaben aus d. Geometrie der Ebene. — Brehm's illust. Thierleben. — Grimm, deutsches Wörterbuch. — Reuter, Papst Alexander III. Seuffert's Handb. 3. Aufl. — Petermann's geograph. Mittheilungen.

[17802.] Williams & Norgate in London suchen:  
 1 Jsis, herausg. v. Oken, 1833—48.  
 1 Rheinisches Handelsgesetzbuch. Deutsch u. franz. Grefeld, Schüller.

[17803.] Gebrüder Wolff in Heidelberg suchen:  
 1 Münchner illustrierte medicin. Zeitung. Cplt.

[17804.] N. Rymmel in Riga sucht:  
 1 Rosenhain, Mém. sur les fonctions d. deux variables.  
 1 Bizer, Recht auf Armenunterstützung.  
 1 Kries, engl. Armenpflege.

[17805.] G. L. Zimmermann in Libau sucht:  
 1 Globus. 2. Bd. Cplt. (Bibliogr. Institut.)  
 1 (Hertwegh), Gedichte eines Lebendigen. 2 Thle.

[17806.] Die J. G. Calbe'sche Univ.-Buchhlg. in Prag sucht:  
 1 Matthäy's Musterblätter für Drechsler.  
 1 Pexval, Integration der Differentialgleichungen. Hft. 1—6.

[17807.] C. W. K. Glerup in Lund sucht:  
 1 Petitot, Collect. compl. des mémoires relatifs à l'hist. de France, depuis le règne de Philippe Auguste etc. Tome 45. et 46. Paris 1824. 25.

1 Mémoires de Mme. la duchesse d'Abrantès. Tome 2. 4. Edit. Bruxelles 1837.  
 1 Cousin, V., Oeuvres. Tome 1. Bruxelles 1841.

1 Diderot, Oeuvres publiées sur les manuscrits de l'auteur par J. A. Naigeon. Tome 10. 11. et 12. Paris 1798.

1 Favart, Théâtre. Tome 4. et 5. Paris, Duchesne.

1 Duclos, Oeuvres morales et galantes suivies de son voyage en Italie. Tome 3. 1797.

1 Piron, Alexis, Oeuvres complètes, publiées par Rigoley de Juvigny. Tome 4. 1777.

1 Gayot de Pitaval, Bibliothèque des gens de cour. Tome 3. Amsterdam 1726.

1 Mémoires de Maximilien de Béthune, duc de Sully. Mises en ordre avec des remarques par M. L. D. L. D. L. Nouvelle édit. augmentée. Tome 8. Londres 1778.

1 A collection of farces and other afterpieces, selected by Inchbald. Vol. 1. 1809.

1 Neue allgemeine deutsche Bibliothek. Thl. 9. Kiel 1793. 94.

1 Lamartine, Histoire de la restauration. Tome 1. et 2. Bruxelles et Leipzig 1852.

1 Die Bibel des Alten und Neuen Testaments mit erklär. Anmerkungen von W. F. Hezel. Thl. 1. 1780. 81.

[17808.] A. Grüneberger & Co. in Dels suchen billig:

1 Ebers, ägypt. Königstochter. 3 Bde.  
 1 Boz, Klein Dorrit; — Pickwickier; — Copperfield.

1 Bulwer's Romane. Einzeln od. cplt.  
 1 Dumas, d. drei Musketiere; — der Graf v. Monte-Christo.

1 Hackländer's Werke.  
 1 Kock's Romane.  
 1 Mühlbach's Romane.

1 Scott's Werke.  
 1 Stifter's Studien.  
 1 Wickede's Romane.

1 Yonge, d. Erbe v. Redclyffe.  
 1 Gerstäcker's Werke.

[17809.] G. Schönfeld's Buchh. (G. A. Werner) in Dresden sucht:  
 1 Rückblicke auf die Schafwoll-Industrie Brünns von 1765—1864.

[17810.] Ferd. Enke's Univ.-Buchh. in Erlangen sucht:  
 1 Dabeim. Jahrg. 1866.

[17811.] Eduard Goetz in Berlin sucht:  
 Schleiden, Pflanze. — Corp. jur. can., ed. Richter. Vol. 2. Auch andere Ausg. billig. — Roemer, Dolithengebirge. — Martini u. Chemnitz, Conchyliencabinet. Cplt. — Bronn, Classen u. Ordnungen d. Thierreichs.

[17812.] F. Dietepage in St. Petersburg sucht:  
 1 Reubert, Magazin f. Gartenkunde 1863. Hft. 12. apart.

[17813.] Williams & Norgate in London suchen:  
 1 Philippi, Enumeratio molluscorum Siciliae. 2 Vol. Berlin 1836.

1 Comte, Culte systématique de l'humanité.

1 — Ordre et progrès.

1 Jan, Iconographie générale des ophiens. Lfg. 3. u. ff. Mailand.

1 Cuvier, Règne animal. Cplt. Color.

1 Porphyrius, de abstinencia ab animalibus necandis libri IV, ed. Roehr. Utrecht 1767.

[17814.] E. F. Thienemann in Gotha sucht:  
 1 Adler, Uebersicht seiner bibl.-krit. Reise nach Rom. Altona 1783.

1 Critopuli, Metr., emendat. et animadvers. in Meursi gloss., ed. Franz. Stendal 1787.

1 Reineke Fuchs. Aus d. plattdeutschen Reimen in hochdeutsche Prosa übertragen. Tüb. 1837.

1 Caussin de Perceval, Essai sur l'hist. des Arabes avant l'islamisme. 3 Vols. Paris 1847—49.

1 Grimm's deutsches Wörterbuch.

[17815.] Max Briffel in München sucht und bittet um Preisanzeige:

1 Schulte, de rer. ecclesiasticar. dominio. Berl. 1851.

1 Affre (Erzbischof v. Paris), Traité de la propriété des biens ecclésiastiques. Brux. 1839.

1 Würzburger kathol. Wochenschrift 1856.

[17816.] G. H. Schroeder in Berlin sucht:  
 Kern, sur les traités littéraires internationaux. Paris.

Freiligrath, Glaubensbekenntniß. Geh.  
 Röder, Eichhorn, v. Salviaty, über Abfuhr der Dungstoffe.

Portrait H. Pestalozzi's, nach Schöner gest. von Freidhof.

[17817.] Die v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck sucht:

1 Kliefoth's Predigten. IV. 2.

1 Oehr, de Germanorum et Gallorum moribus quibusdam. Vratislav. 1826.

2 Curtius, Festrede am 4. Juni 1867 geh.

[17818.] G. Detloff's Buchh. in Basel sucht:  
 1 Buttke, Gesch. d. Heidenth. Brosch. oder solid geb.

[17819.] **A. D. Geisler's** Verlag in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Prescott, Will. H., Geschichte der Eroberung Mexico's. (Leipzig 1845.) 2. Bd.  
1 Lamartine, Geschichte der Girondisten. (Baden 1847.) 5. u. 6. Bd.

[17820.] **Eduard Kuehl** in Baugen sucht:  
1 Segaud, Predigten. Gehalten vor Ludwig XV. v. Frankreich.

[17821.] **Kesler & Kelle** in Hamburg suchen:  
Gartenlaube. Jahrg. 1853. Gut erhalten.

[17822.] **A. Schröter** in Plauen sucht billig:  
1 Pilz, Cornelia. Zeitschrift für häusliche Erziehung. 1—7. Bd.

[17823.] **B. Behr's** Buchhandlung (E. Bod) in Berlin sucht:  
Wolff, And., Beiträge zu einer statist.-histor. Beschrbg. d. Fürstenth. Moldau. 2 Thle. Hermannstadt 1805.  
Sulzer, Fr. Jos., Altes u. Neues, od. dessen literarische Reise durch Siebenbürgen etc. Ulm 1782.

[17824.] **Ed. Fode** in Chemnitz sucht:  
2 Berg, pharmaceutische Waarenkunde. II.

[17825.] **L. F. Maske's** Antiquariat in Breslau sucht:

1 Horatius, ed. Bentley. Edit. 2. 4. Amst. 1713.

1 Inscriptiones graecae, ed. Boeckh. I—IV. 1.

1 Sanders, deutsches Wörterbuch. 4 Bde.

1 Nägelsbach, latein. Stilistik.

1 Zobel, de miraculor. notione bibl.

1 Malerisches Deutschland: Die Donauländer, v. Th. Mundt, apart.

1 Philo, ed. Richter.

1 Bunsen, gasometrische Methoden.

1 Grün, Schiller als Mensch.

1 Gerding, Schule d. Chemie.

1 Humboldt's, Willh. v., Lichtstrahlen.

1 Reichart, Druckorte d. XV. Jahrhunderts. 1853.

1 Grätz, Gesch. d. Juden. Bd. 6. 7. 8.

[17826.] **Carl Minde** in Leipzig sucht:  
Endemann, dtchs. Handelsrecht.  
Witzleben, Heerwesen.  
König, Waarenlexikon.  
Schöll, Sophokles' Leben.  
Bröhle, Vaterland. Bd. 1. u. 3.

1 Werber, Arzneimittellehre. Bd. 1.

1 Kraemer, Arzneimittellehre. Bd. 1.

1 Olvenstedt, Gesch. Friedr. d. Gr. Bd. 1.

6 Scheele, Vorschule zu lat. Classikern.

1 Fischer, Fr., Lehrb. d. Logik.

[17827.] Die **Liter.-art. Anstalt** der J. G. Cotta'schen Buchh. in München sucht billig:  
1 Zeitschrift f. Handelsrecht, hrsg. v. Goldschmidt. Bd. 1—10.  
(Offerten gef. direct mit Post.)

1 Publicationen d. liter. Vereins in Stuttgart. Bd. 27. u. 35.

[17828.] **G. Vardini** in Czernowitz sucht:  
1 Lebert u. L. Stark, grosse theoret.-prakt. Clavierschule f. d. systemat. Unterricht etc. Cpl. Stuttg., Cotta.  
1 Ueber Land u. Meer. 1—6. Jahrg.

[17829.] **Louis Mosche** in Meissen sucht:  
1 Stowe, Onkel Tom's Hütte. Hannover 1853 (Schlüter'sche Hofbuchdr.).

[17830.] **Frz. Suppan's** Buchhdlg. (Albrecht & Fiedler) in Agram sucht:  
1 Meyer's 8.-Universum. 15. Bd.

[17831.] **Carl Schröder & Co.** in Kiel suchen:  
1 Karsten, Naturlehre. — 1 Architektonisch. Skizzenbuch. — 1 Schlosser, Gesch. d. 18. Jahrh. IV. — 2 Heumann, Handlexikon.

[17832.] Die **Helmwig'sche** Hofbuchh. in Hannover sucht antiquarisch:  
1 Ritter, Erdkunde. 14—17. Thl. incl. (die Sinai-Halbinsel, Paläst., Syrien).

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[17833.] Wir suchen zu möglichst baldigem Antritt einen jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen.

Offerten gef. direct pr. Post oder durch Vermittelung des Herrn Hans Barth in Leipzig. Bromberg, den 24. Juli 1867.

**M. Kronsohn'sche** Buchhandlung (Jos. Jolowicz).

[17834.] Für 1. October d. J. wird in meinem Sortimentsgeschäfte eine Gehilfenstelle frei, die ich durch einen jungen Mann von ehrenhaftem Charakter zu besetzen wünsche.

Sauberes, präcises und umsichtiges Arbeiten, sowie gewandten, freundlichen Verkehr mit dem Publicum, mache ich zu Hauptbedingungen.

Gef. Offerten mit Beifügung der bisherigen Referenzen werden direct pr. Post erbeten.  
**Carl Brunner.**

[17835.] Ein Volontär findet in meiner Handlung eine angenehme Stellung.  
Halle a/S., 23. Juli 1867.  
**Vippert'sche** Buchhandlg. (Max Kieferstein.)

[17836.] Für meine Buchhandlung suche ich unter günstigen Bedingungen einen Lehrling oder Volontär, der die nöthigen Schulkenntnisse und gute Zeugnisse besitzt.

Der Eintritt kann im August stattfinden. Offerten erbitte mit directer Post.  
Lüttich, Juli 1867.

**Charles Gausé.**

[17837.] **H. Stein's** Buchhandlung in Wittstock sucht unter coulanten Bedingungen einen Lehrling oder Volontär zu möglichst baldigem Eintritt. Station auf Verlangen beim Prinzipal.

### Gesuchte Stellen.

[17838.] Ein militärfreier junger Mann, der seit ca. 6 Jahren in den geachteten Handlungen

der Schweiz gearbeitet hat, der französischen Sprache mächtig ist, tüchtige buchhändlerische Kenntnisse besitzt und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäfte einer größeren Stadt Deutschlands oder des Auslands.

Eintritt nach Belieben. Gefällige Offerten sub Chiffre C. B. G. Nr. 1. wird Herr Hans Barth in Leipzig gütigst befördern.

[17839.] Ein in allen Arbeiten des Sortiments und Verlags erfahrener Gehilfe, welcher in meinem Geschäfte während 4 Jahren die erste Stelle zu vollster Zufriedenheit bekleidet hat, sucht einen dauernden Posten in einem größeren Sortiment- oder Verlagsgeschäft. Ich kann denselben als einen durchaus tüchtigen Mitarbeiter in jeder Beziehung empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Frankfurt a/M., 23. Juli 1867.

**M. Dieffertweg.**

Firma: Joh. Chr. Hermann'sche Buchh.

[17840.] Für einen jungen Mann, den ich bestens empfehlen kann, suche ich eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft und bitte etwaige Vacanzen mir gef. mitzutheilen.

Der Antritt könnte auf Wunsch sofort erfolgen. Zu jeder gewünschten Auskunft stehe gern bereit.

**J. G. Mittler** in Leipzig.

[17841.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem namhaften Leipziger Commissionsgeschäft bestanden, daselbst noch einige Zeit als Gehilfe verblieben und jetzt seit ziemlich zwei Jahren in einem bedeutenden Pariser Verlags- und Commissionsgeschäft arbeitet, sucht für Mitte August oder auch später wieder Stellung in Leipzig. Derselbe ist der französischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig, besitzt Kenntniß der englischen und hat die besten Empfehlungen aufzuweisen.

Gefällige Offerten sub O. R. Nr. 21. wird Hr. Franz Wagner in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[17842.] Ein Gehilfe, der seit 7 Jahren im Buchhandel thätig und mit allen Arbeiten desselben wohl vertraut ist, sucht baldigst eine Stelle, womöglich in einem lebhaften Sortimentsgeschäft.

Gütige Offerten nimmt Herr E. F. Steinacker in Leipzig sub Chiffre A. Z. # 8. entgegen.

[17843.] Ein seit sieben Jahren im Buchhandel thätiger junger Mann wünscht seine dormalige Stelle zu verändern und erbittet sich Offerten durch Herrn Franz Wagner in Leipzig unter Chiffre A. Z. # 23.

[17844.] Für einen jungen Mann, der bis Prima auf einem braunschweigischen Gymnasium gekommen, 18 Jahre alt, elternlos, suche ich eine Stelle als Lehrling.

Sein Wunsch ist, in ein Verlagsgeschäft eintreten zu können. Mittheilungen erbitte direct franco.

Queblinburg, 23. Juli 1867.

**G. G. Guch.**

### Besezte Stellen.

[17845.] Den Herren, welche die Güte hatten, sich wegen der vacanten Gehilfenstelle an mich zu wenden, mit freundl. Dank die Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Queblinburg, 23. Juli 1867.

**G. G. Guch.**

[17846.] Den Herren Bewerbern um die bei mir offen gewesene Gehilfenstelle unter bestem Dank für ihre gefälligen Offerten die Nachricht, daß die Vacanz besetzt ist.  
Chemnitz, d. 24. Juli 1867.  
Germann Conrad.

**Vermischte Anzeigen.**

**Inserate.**

[17847.]  
Von dem Führer aus  
**Grieben's Reise-Bibliothek:  
Thüringer Wald**  
ist eine neue (die fünfte) Auflage unter der Presse. Inserate, welche mir umgehend eingesandt werden, können im Inseraten-Anhange des Führers Aufnahme finden.  
Mir nicht passend scheinende Inserate zurückzuweisen, behalte ich mir vor.  
Dem Buchhandel berechne ich:  
¼ Seite mit 2  $\text{fl}$  7½  $\text{Sfl}$ ,  
½ „ „ 4 „ 10 „  
1 „ „ 8 „ — „  
Berlin, 25. Juli 1867.  
Albert Goldschmidt.

[17848.] Zu Inseraten empfehlen wir das in unserm Verlag erschienene Wochenblatt:

**Freie pädagogische Blätter.**

500 Auflage. gr. 8.  
ferner das Beiblatt „Lust und Lehre“, Blätter für die deutsche Jugend, welches auch apart abgegeben wird. Der Preis ist bei erstgenanntem pr. ¼ Seite 18  $\text{Nf}$  (90 fr. ö. W.), ½ Seite 1  $\text{fl}$  6  $\text{Nf}$  (1 fl. 80 fr. ö. W.), 1 Seite 2  $\text{fl}$  12  $\text{Nf}$  (3 fl. 60 fr. ö. W.). — Bei „Lust und Lehre“ notiren wir pr. ¼ Seite 1  $\text{fl}$  (1 fl. 50 fr. ö. W.), pr. ½ Seite 2  $\text{fl}$  (3 fl. ö. W.) u. s. w.  
Zur Recension eingesandte Artikel werden in den „Fr. pädag. Blättern“ besprochen und sind wir bereit, falls Sie uns gleichzeitig ein Inserat darüber einsenden, die Besprechung darnach auf dem Umschlag von „Lust und Lehre“ gratis abjudrucken.  
Wien, Juli 1867.  
A. Vichler's Witwe & Sohn.

**Pariser Preis-Medaille**

[17849.] empfiehlt die  
**Xylographische Anstalt**  
von  
**Carl Abel in Berlin,**  
Stallschreiberstr. 63.  
Saubere Ausführung für Buchdruck in allen Größen.  
Beide Seiten von 1 bis 2  $\text{fl}$ .

[17850.] Durch mehrfache Anfragen veranlaßt und um Verwechslungen zu vermeiden, mache ich darauf aufmerksam, daß die bei Herrn Kellner in Frankfurt a. M. erschienenen Jagdbilder von Deiker vom Bruder des C. F. Deiker (Verfasser von Waidmanns Heil) gezeichnet sind.  
Cassel, 12. Juli 1867.  
Theodor Fischer.

**Avis**

die Versendung des „Kalenders des Preuss. Volksvereins“ betreffend.

[17851.]  
Die Expedition der baar verlangten Exemplare des Kalenders wird gegen Mitte August erfolgen, die à cond. bestellten können erst 8 Tage später expedirt werden; — die Versendung geschieht nach Provinzen derartig, dass an die Firmen je einer Provinz am gleichen Tage die Sendungen direct sowohl, wie an die hiesigen und Leipziger Herren Commissionäre abgehen.

Handlungen, welche noch nicht bestellt, wollen ihren Bedarf baldigst aufgeben, da unverlangt kein Exempl. versandt wird; à cond. kann nur nach Massgabe der Baarbestellung expedirt werden.

Berlin, Ende Juli 1867.  
Exped. d. Kalenders des Pr. Volksvereins (C. S. Liebrecht).  
106a. Potsdamerstrasse.

**Chemie.**

[17852.]  
Neuigkeiten aus dem Gebiete der wissenschaftlichen und praktischen (landwirthschaftlichen) Chemie bitte ich mir gef. sofort nach Erscheinen in je 2 Expl. zur Post zu senden, da ich beste Verwendung mit sicherem Absatz für dieselben habe.

Prospecte etc. erbitte mit directem Kreuzband.  
Wien. Karl Czermak.

**Jugendschriften und Bilderbücher**

[17853.] in großen Partien und Restauslagen kauft stets gegen baar  
Carl Zieger in Leipzig.

[17854.] Sollte einem der Herren Kollegen der Aufenthalt eines Herrn J. Sar, früher Redacteur der „Lettres volantes“ in Thun, bekannt sein, so wäre ich für gefällige Benachrichtigung sehr dankbar.

Basel, 25. Juli 1867.  
G. Detloff's Buchhandlung.

[17855.] Zur Uebernahme von Uebersetzungen aus der englischen und französischen Sprache, in belletristischen, historischen und populär-wissenschaftlichen Fächern, bietet ein geübter Literat seine Dienste an. Gefällige Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre F. W.

[17856.] Für das Publicum bestimmte  
**Anzeigen meines forstlichen Verlages**

stehen auf Verlangen zu Diensten.  
Berlin, den 15. Juli 1867.  
Julius Springer.

[17857.] **W. Aarland,**  
**xylogr.-artist. Anstalt.**  
Leipzig, Thalstr. 13.

**Leipziger Börsen-Course**  
am 30. Juli 1867.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 ½ fl.-F. . . . .	k. S. 8 T.	57 B
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 $\text{Nf}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. Va.	99 ¾ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 $\text{Nf}$ Lsd. à 5 $\text{Nf}$ . . . . .	k. S. 8 T.	110 ¾ G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 $\text{Nf}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	k. S. 8 T.	57 1/16 B
in S. W. . . . .	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	k. S. 8 T.	151 ¼ G
	l. S. 2 M.	150 ¾ G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T.	6. 23 ¾ G
	l. S. 3 M.	6. 22 ¾ G
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	k. S. 8 T.	81 ¼ G
	l. S. 3 M.	80 ¾ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	k. S. 8 T.	79 ¼ G
	l. S. 3 M.	78 ½ G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à ¼ 40 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 $\text{Nf}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ do.	11 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke . . . . . do.	5. 12 ½ G
Holländ. Ducaten à 3 $\text{Nf}$ Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	6 ¼ G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . . .	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	79 ¾ G
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .	—
Polnische do. do. . . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\text{Nf}$	99 ¾ G
do. do. do. do. à 10 $\text{Nf}$	99 ¾ G
Auslând. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . . . . .	99 ¾ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10  $\text{Nf}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Unsere emancipirten Classiker. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigerblatt Nr. 17774—17857. — Leipziger Börsen-Course am 30. Juli 1867.

Aarland in Leipzig 17857.	Detloff 17818. 17854.	Kirchner 17790.	Schröder 17822.
Abel in Berlin 17849.	Dieterweg 17839.	Krüll in G. 17801.	Send in Gb. 17775.
Anonyme 17838. 17841—43.	Enke in G. 17810.	Kymmel in R. 17804.	Springer's Berl. 17856.
17855.	Exped. d. Kal. d. Pr. Volksvereins 17851.	Lippert'sche Buchh. 17835.	Stein in W. 17837.
Aust. Lit.-art. in W. 17827.	Fischer in G. 17850.	Masse 17825.	Steinthal 17800.
Arnold in V. 17776. 17785.	Fode 17824.	Rinde 17826.	Sterzel 17783.
Aronsohn 17833.	Gaertner 17787.	Rittler in V. 17840.	Suppan 17830.
Bangel & Sch. 17786.	Geißler 17779. 17819.	Roske 17829.	Szigleröfi 17795.
Behr in B. 17823.	Gleerup 17807.	Reßler & W. 17821.	Thienemann in G. 17814.
Bietepage 17812.	Gnuß 17836.	Ricolaische Berl. 17788.	Türk 17797.
Brandes 17789.	Goldschmidt 17847.	Senden, J. G., 17778.	Unger & R. 17774.
Brüfel 17815.	Goep in B. 17811.	Bardini 17828.	Zeit & G. 17782. 17792.
Brockhaus 17780.	Grajer 17799.	Vichler's W. & S. 17848.	Reber & G. 17794.
Brunner 17834.	Grüneberger & G. 17808.	v. Hobben 17777. 17817.	Reigel, I. O., 17793.
Burmester & St. 17784.	Hagerup 17791.	Rühl 17820.	Williams & R. 17802. 17813.
Galve 17806.	Helwing 17832.	Schönfeld 17809.	Wolff, Gebr., 17803.
Conrad in Gb. 17846.	Hirzel 17781.	Schroeder 17816.	Zieger 17853.
Czermak 17796. 17852.	Huch in G. 17844—45.	Schröder & G. 17831.	Zimmermann in V. 17805.
Deistung 17798.			

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.